

Kreisverwaltung Kaiserslautern

-Kreisjugendamt-

*Zukunftschance Kinder
-Bildung von Anfang an*

Fortbildungen für Fachkräfte in Kindertagesstätten

Kita Jahr 2023-2024



**Fortbildungsprogramm für die pädagogischen Fachkräfte in den
Kindertagesstätten des Landkreises Kaiserslautern**

Anmeldebedingungen

Folgende Bedingungen gelten für die aufgeführten Fortbildungsangebote

- Anmeldungen gelten nur in schriftlicher Form mit dem vorgesehenen und vollständig ausgefüllten Anmeldeformular.
- Die Anmeldungen sind verbindlich und gelten jeweils für die gesamte Veranstaltung.
- Bei Absagen der Teilnehmerinnen / Teilnehmer nach dem Anmeldeschluss müssen die Kursgebühren in voller Höhe gezahlt werden, es sei denn es kann ein Ersatzteilnehmer für die gesamte Dauer der Veranstaltungstage genannt werden.
- Zusagen für die Fortbildung werden schriftlich erteilt.
- Die Veranstaltungen finden nur statt, wenn die angegebene Mindestteilnehmerzahl erreicht wird.
- Nach Ablauf der Weiterbildung erhalten die Teilnehmerinnen / Teilnehmer eine Teilnahmebescheinigung/Zertifikat.
- Termine sind in der Ausschreibung aufgeführt und auch so geplant, allerdings kann es auch zu Verlegung von Terminen kommen. Die Teilnehmer werden über etwaige Veränderungen informiert.

Auskunft über Zeiten und Tagungsorte der regelmäßig stattfindenden Treffen der kommunalen Kindertagesstättenleitungen erteilen Frau Wiebelt/Frau Denowell auf Anfrage.

Die Träger der Kindertagesstätten können sich auf unserer Homepage über die Fortbildungsangebote und deren Inhalte informieren und werden um Freistellung der interessierten Mitarbeiterinnen / Mitarbeiter gebeten.

Bitte beachten:

Nicht bei allen Veranstaltungen kann eine Versorgung mit Getränken oder Essen angeboten werden, ich bitte Sie die Ausschreibung zu beachten und gegebenenfalls bei der Kreisverwaltung nachzufragen.

Fortbildungen der Kreisverwaltung Kaiserslautern für den Bereich der Kindertagesstätten für das Jahr 2023/2024

Inhalt

Anmeldebedingungen.....	2
Fachkraft für Kinderperspektiven /FaKiP).....	4
Frühkindliche Pädagogik-Päd. Alltag mit Kindern unter 3 Jahren.....	6
Kita-Leitung und Kita-Sozialarbeit als starke Tandempartner.....	8
„Marte Meo“ in der Kita.....	10
Systemische Supervision für Führungskräfte in Kindertagesstätten.....	12
Systemisches Coaching für stellvertretende Führungskräfte.....	14
„Wenn Kinder auffallen“- Prävention seelischer Gesundheit in der Kita.....	16
Zusatzqualifikation Praxisanleitung.....	18

Fachkraft für Kinderperspektiven (FaKiP)- Rolle und methodische Umsetzung

Kindertageseinrichtungen sind Orte FÜR und VON Kindern. Das neue Kita-Gesetz möchte diese Tatsache stärker berücksichtigen und hat daher den Kita-Beirat ins Leben gerufen. Dort kommen Vertreter von Träger, Einrichtung und Eltern zusammen. Damit auch die Perspektive der Kinder nicht vergessen wird, wurde die neue Stelle „Fachkraft für Kinderperspektiven“ geschaffen. Diese bringt die Ansichten und Meinungen der Kinder mit ein.

Als Fachkraft für Kinderperspektiven setzen Sie sich dafür ein, dass Kinder sich mit ihrer Kita identifizieren, sie mitgestalten und Spuren hinterlassen. In dieser 1-tägigen Fortbildung lernen Sie, die Kita mit Kinderaugen zu sehen. Intensives Hinhören, genaues Beobachten oder auf Schatzsuche gehen sind methodische Schlüssel, die in der Fortbildung vermittelt werden. Außerdem beschäftigen wir uns mit Methoden der Partizipation wie z.B. dem Gruppenrat oder dem Kinderparlament und mit Möglichkeiten der Ermutigung, so dass der „Stärkekoffer“ der Kinder gefüllt wird.

Ziel der Fortbildung ist es, die Sichtweise von Kindern erfassen, interpretieren und analysieren zu können, sowie die Interessen der Kinder im Kita-Beirat vertreten zu können. Nach dem Besuch der Fortbildung können Sie von Ihrer Einrichtung als „Fachkraft für Kinderperspektiven“ in den Kita-Beirat entsandt werden.

Ort: Heinrich-Brauns-Haus, Hochspeyerer Str. 23, 67677 Enkenbach-Alsenborn

Datum: 20./21.09.2023

Zeit: 9:00 bis 16:00 Uhr

Referentin: Ulrike Strubel

Kosten: max.: Euro 190,- pro TN für 2 Tage

Teilnehmer: mind. 10 max.15

Anmeldeschluss: 15.07.2023

Kreisverwaltung Kaiserslautern

Abteilung 4.1

z. H. Frau Wiebelt

Fischerstr. 12

67659 Kaiserslautern

jessica.wiebelt@kaiserslautern-kreis.de

Fax 0631-7105 665



Anmeldung

Hiermit melde ich mich verbindlich für die Fortbildung „**Fachkraft für Kinderperspektiven (FaKiP) - Rolle und methodische Umsetzung**“ am **20./21.09.2023** bei der Kreisverwaltung Kaiserslautern an.

Die Anmeldebedingungen sind mir bekannt.

Name: Herr/Frau _____

Einrichtung: _____

Adresse: _____

Unterschrift

Frühkindliche Pädagogik-

Pädagogischer Alltag mit Kindern von 1-3 Jahren in Krippe und Elementarbereich

Immer mehr junge Kinder kommen in die Kindertagesstätten. Ihre **Eingewöhnung**, die **Zusammenarbeit mit den Eltern** und die **Gestaltung des pädagogischen Alltages** stellen die Fachkräfte immer wieder vor Herausforderungen. Das Seminar soll Sie in diesen Herausforderungen unterstützen. Dabei fließen Erkenntnisse der modernen Entwicklungspsychologie, die Vorstellung von drei verschiedenen Eingewöhnungsmodellen und die **Raumgestaltung** in die Seminararbeit mit ein. Zentrales Thema bleibt aber die kooperative Gestaltung eines Tagesablaufes vom Ankommen der Kinder, über die Spielsituationen, über die Reflexion der Mittagessenssituation und die Gestaltung des Mittagsschlafes bis hin zum Abschied der Kinder am Nachmittag.

Die Praxis, die konkrete Arbeit mit den Kindern steht im Mittelpunkt!

Bitte bringen Sie Fotos Ihrer Räume mit, Fotos die eine gelungene Raumgestaltung zeigen und Fotos die Sie mit einer Frage verbinden.

Ort: Wird noch bekannt gegeben

Datum: 21./22.09.2023

Zeit: 9:00 bis 16:00 Uhr

Referentin: Frau Thea Pfeffer, Dipl. Pädagogin

Kosten: max. Euro 220,- pro Teilnehmer für 2 Tage

Teilnehmer: 10-20

Anmeldeschluss: 15.07.2023

Kreisverwaltung Kaiserslautern

Abteilung 4.1

z. H. Frau Wiebelt

Fischerstr. 12

67659 Kaiserslautern

jessica.wiebelt@kaiserslautern-kreis.de

Fax 0631-7105 665



Anmeldung

Hiermit melde ich mich verbindlich für die Fortbildung „**Frühkindliche Pädagogik-Pädagogischer Alltag mit Kindern von 1-3 Jahren in Krippe und Elementarbereich**“ bei der Kreisverwaltung Kaiserslautern an.

Die Anmeldebedingungen sind mir bekannt.

Name: Herr/Frau _____

Einrichtung: _____

Adresse: _____

Unterschrift

Kita-Leitung und Kita-Sozialarbeit als starke Tandempartner in Kitas

Mit dem rheinland-pfälzischen Landesgesetz zur Erziehung, Bildung und Betreuung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Kindertagespflege (KiTaG) hat das Land für die Landschaft von Kindertageseinrichtungen (Kitas) in Rheinland-Pfalz eine neue gesetzliche Grundlage geschaffen. Zentrale Zielsetzung des KiTaG ist es überall im Land allen Kindern qualitativ hochwertige Bildung, Erziehung und Betreuung zu ermöglichen und so strukturelle Benachteiligung zu überwinden. Als oftmals erster Ort der außerfamilialen, institutionalisierten Bildung und Erziehung sind Kitas heutzutage im besonderen Maße gefordert, ihre pädagogische Arbeit auf die jeweiligen Lebenssituationen und Bedürfnisse der Familien auszurichten. Hierbei spielen die Bedingungen des Sozialraums einer Kita eine immer größere Rolle. Der Aufbau und die Pflege der Erziehungspartnerschaft, der Netzwerkarbeit, der Sozialraumorientierung sowie der Kooperationen sind ein unverzichtbarer Teil der pädagogischen Arbeit in der Kita geworden und finden mit dem Sozialraumbudget nun auch im neuen KiTaG eine gesetzliche Grundlage. Kita-Sozialarbeitende nehmen gemeinsam mit den Kita-Leitungen/5-Wochenstundenkräften eine Schlüsselfunktion in der Ausgestaltung des Leitgedankens des Benachteiligungsausgleichs aus dem Sozialraumbudget ein.

Ziel dieser Fortbildung ist, Kita-Leitungen/5-Wochenstundenkräfte und Kita-Sozialarbeitende in der Entwicklung dieses gemeinsamen Auftrags zu stärken und ihre Rolle als Tandempartner in den Kitas zu schärfen. Dafür wird an konkreten Fällen die Zusammenarbeit in vertrauensvoller Atmosphäre erprobt und wirksame Kommunikationsmittel erarbeitet. Für die Bearbeitung der Fälle werden nationale und internationale Praxis-/Methodenbeispiele vorgestellt und es werden Konzepte von Social Justice Training and Leadership in

Ort: Kreisverwaltung Kaiserslautern, Haupthaus Lauterstraße 8, Sitzungssaal 3, 2.OG

Datum: 20./21.02.2024 jeweils 10:00 bis 17:00 Uhr

Referentinnen: Madeleine Jung (ISM, Leitung Projekt und Organisationsentwicklung, wissenschaftliche Mitarbeiterin) und Dr. Svenja Peters (ISM, wissenschaftliche Mitarbeiterin)

Kosten: max. Euro 200,- pro Teilnehmer

Teilnehmer: mind. 20 ; 10 Kita Sozialarbeitende + 10 Kita-Fachkräfte

Anmeldeschluss: 01.12.2023

Kreisverwaltung Kaiserslautern

Abteilung 4.1

z. H. Frau Wiebelt

Fischerstr. 12

67659 Kaiserslautern

jessica.wiebelt@kaiserslautern-kreis.de

Fax 0631-7105 665



Anmeldung

Hiermit melde ich mich verbindlich für die Fortbildung „**Kita-Leitung und Kita-Sozialarbeit als starke Tandempartner in Kitas**“ bei der Kreisverwaltung Kaiserslautern an.

Die Anmeldebedingungen sind mir bekannt.

Name: Herr/Frau _____

Einrichtung: _____

Adresse: _____

Unterschrift

Marte Meo in der Kita

und der Blick auf Kinder mit besonderen Bedürfnissen

Die videogestützte Beratungsmethode wurde von der Niederländerin Maria Aarts in den 1980er Jahren entwickelt und wird inzwischen weltweit in pädagogischen, sozialen und therapeutischen Arbeitsfeldern eingesetzt und erfolgreich angewandt.

Marte Meo bedeutet „etwas aus eigener Kraft entwickeln“.

Das Konzept wird zunehmend für die Arbeit in den Kindertageseinrichtungen genutzt.

An diesem Tag erhalten Sie erste Einblicke über die Arbeitsweise mit Marte Meo. Sie lernen anhand vielfältiger Praxisbeispielen aus dem Kitaalltag die Marte Meo Elemente und deren Bedeutung kennen. Ganz anschaulich wird gezeigt wie förderliche Kommunikation und die Beziehungsgestaltung zur Entwicklung des Kindes beitragen.

Die Informationen werden in einer konkreten und einfachen Sprache vermittelt und sind im Alltag sofort anwendbar.

Marte Meo ermöglicht in der Kitaarbeit auch einen gezielten Blick auf Kinder, die herausforderndes Verhalten zeigen oder in ihrer Entwicklung beeinträchtigt sind.

Anhand ausgewählter Lernvideos können wir die Entwicklungsbotschaft hinter dem Verhalten lesen und die Bedürfnisse des Kindes wahrnehmen. Entwicklungsprozesse können unterstützt oder neu aktiviert werden.

Auch ein wohlwollender Blick auf die eigene Persönlichkeit als Fachkraft erhält an diesem Kurstag seinen Raum.

Ort: Kreisverwaltung Kaiserslautern, Standort Behördenhaus Fischerstraße 12.

Datum: 09.10.2023

Zeit: 9:00 bis 16:00 Uhr

Referentin: Simone Schneider

Kosten: max.: 100,- pro Teilnehmer

Teilnehmer: mind. 8

Anmeldeschluss: 01.08.2023

Kreisverwaltung Kaiserslautern

Abteilung 4.1

z. H. Frau Wiebelt

Fischerstr. 12

67659 Kaiserslautern

jessica.wiebelt@kaiserslautern-kreis.de

Fax 0631-7105 665



Anmeldung

Hiermit melde ich mich verbindlich für die Fortbildung **„Marte Meo in der Kita und der Blick auf Kinder mit besonderen Bedürfnissen“** am **09.10.2023** bei der Kreisverwaltung Kaiserslautern an.

Die Anmeldebedingungen sind mir bekannt.

Name: Herr/Frau _____

Einrichtung: _____

Adresse: _____

Unterschrift

Systemische Supervision für Leitungskräfte aus Kindertagesstätten-

Den Blick von außen und der Gruppe nutzen -Supervision-

Leitungen von Kindertagesstätten managen komplexe Herausforderungen. Dabei stehen sie unter dem hohen Druck, den Betriebsablauf auch in schwierigen Zeiten sicherzustellen. Verschiedene Akteure(Kinder, Eltern, Mitarbeiter/innen, Träger, Netzwerkpartner, etc.) mit ihren jeweiligen Anliegen fordern kontinuierliche Kooperation und Abstimmung. Knappe Mittel, Themen wie Aufnahme von Einjährigen, Flüchtlingskinder, Personalmanagement, Krisenmanagement erwarten praxistaugliche und zeitnahe Lösungen.

Das Angebot „Supervision für Leitungskräfte bietet die Möglichkeit spezifische Themen wie Personalführung, Teamentwicklung, Organisationsentwicklung, Umgang mit herausfordernden Akteuren, Umgang mit Konflikten, Selbstfürsorge, etc. unter einem wohlwollenden Blick in der Gruppe zu bearbeiten. Systemische Supervision bietet die Chance, sich auf die Suche nach Lösungsräumen zu begeben, ein Thema besser für sich einordnen zu können und hilfreich erste Schritte/ Strukturen für die Praxis zu erlangen. Die Referentin arbeitet anhand der Themen, Fragen und Praxisbeispielen der teilnehmenden Kita-Leitungen. Diese werden dabei besonders unter folgenden Aspekten in den Blick genommen:

- Umgang mit sich/ im Team/ als Leitung
- Umgang mit Zeit/ Ressourcen/ Grenzen setzen
- Profil- und Konzeptentwicklung
- Weiterentwicklung der Einrichtung/ Qualitätssicherung/ -entwicklung

Voraussetzung für eine gelingende Supervision ist der vertrauliche Umgang mit diesen Informationen. Eine absolute Schweigepflicht nach Außen über vertrauliche Inhalte der Fortbildung wird dabei von der Referentin garantiert und von den Teilnehmern vorausgesetzt

Anmerkung: derzeit bestehen 2 Supervisionsgruppen im Landkreis Kaiserslautern, sollten Sie Interesse haben, können Sie sich gerne mit uns in Verbindung setzen.

Termine: pro Kita-Jahr werden 6 Termine angeboten

Kosten: max. Euro 120,- pro Supervisionseinheit

Ort: wird nach Anmeldung bekannt gegeben

Anmeldeschluss: 15.07.2023

Kreisverwaltung Kaiserslautern

Abteilung 4.1

z. H. Frau Wiebelt

Fischerstr. 12

67659 Kaiserslautern

jessica.wiebelt@kaiserslautern-kreis.de

Fax 0631-7105 665



Anmeldung

Hiermit melde ich mich verbindlich für die Fortbildung „**Supervision**“ bei der Kreisverwaltung Kaiserslautern an.

Die Anmeldebedingungen sind mir bekannt, genaue Daten werden mir nach der Anmeldung mitgeteilt.

Name: Herr/Frau _____

Einrichtung: _____

Adresse: _____

Unterschrift

Systemisches Coaching für stellvertretende Leitungen in Kindertageseinrichtungen-

„Denn wer seine eigenen Stärken und Möglichkeiten kennt und nutzt, kann auch das Potenzial anderer besser fördern“ (Manfred Spitzer)

Zielgruppe: Stellvertretende Leitungen in Kindertageseinrichtungen

Gemeinsam mit der Leitung soll der Vertreter/die Vertreterin die Personal- und Organisationsverantwortung einer Kindertagesstätte tragen und die strukturellen und pädagogischen Abläufe im Alltag planen. Um diesen Aufgaben trotz der hohen Anforderungen im Alltag kompetent und professionell zu entsprechen, kann das Bewusstsein und die Freude über die eigenen Stärken und Fähigkeiten eine kraftgebende und ressourcenstärkende Quelle sein.

Das Coachingangebot im Prozess, bietet den Teilnehmenden durch die Anleitung von systemisch-lösungsorientierten Methoden und Reflexionen in der Gruppe ausreichend Gelegenheit, die eigenen individuellen Kompetenzen in den Blick zu nehmen bzw. weitere Impulse zum beruflichen Wachsen mitzunehmen.

Am Einstiegstag werden zunächst die verschiedenen Aufgabenbereiche einer Kita-Leitung sowie das eigene Rollenverständnis als stellvertretende Leitung erarbeitet. Weitere thematische Schwerpunkte in den folgenden Einheiten können neben individuellen Fragestellungen der Teilnehmenden sein:

- Klärung der eigenen Rolle und Haltung als stellvertretende Leitung
- Möglichkeiten der Zusammenarbeit und Aufgabenteilung zwischen Leitung und Vertretung
- Organisation und Gestaltung der Zusammenarbeit im Kita-Alltag
- Gelingende Kommunikation mit Leitung und Team
- Ressourcenorientierte Haltung und lösungsorientierte Handlungs-strategien Arbeitsformen:
- Systemische Methoden, Theorieimpulse
- Anleitung zu ressourcen- und lösungsorientierten Prozessen
- Kollegialer Fachaustausch, eigene Reflexion

Ort: wird noch bekannt gegeben

Datum: 16.11.2023; 25.01.2024; 19.03.2024; 06.06.2024

Zeit: 9:00 bis 16:00 Uhr

Referentin: Marietheres Layes

Kosten: max. Euro 120, - pro Einheit

Teilnehmer: 10-15

Anmeldeschluss: 15.09.2023

Kreisverwaltung Kaiserslautern

Abteilung 4.1

z. H. Frau Wiebelt

Fischerstr. 12

67659 Kaiserslautern

jessica.wiebelt@kaiserslautern-kreis.de

Fax 0631-7105 665



Anmeldung

Hiermit melde ich mich verbindlich für die Fortbildung **„Systemisches Coaching für stellvertretende Leitungen in Kindertageseinrichtungen“** am **16.11.2023; 25.01.2024; 19.03.2024; 06.06.2024** bei der Kreisverwaltung Kaiserslautern an.

Die Anmeldebedingungen sind mir bekannt.

Name: Herr/Frau _____

Einrichtung: _____

Adresse: _____

Unterschrift

„Wenn Kinder auffallen-

Prävention seelischer Gesundheit in der Kindertagesstätte“

Eine lösungsorientierte Fortbildung mit Beispielen aus dem Alltag der Kita.

Aggressives Verhalten, Stören, Lügen, Einnässen, Rückzug, Stottern, auffälliges Essverhalten, Weinen, Traurigkeit ...

Häufige Ursachen für auffälliges Verhalten sind oft kritische Lebensereignisse und Krisen, mit denen Kinder in ihrer Lebenswelt konfrontiert werden: Trennung oder Scheidung, Verlust eines Elternteils, chronische Krankheit in der Familie, Armut, Migration, Gewalt...

- Wie erleben Kinder Krisen und wie reagieren sie auf bedrohliche Veränderungen, familiäre Belastungen und Stresssituationen? o Signale von Kindern erkennen und ihr Verhalten verstehen

- Was brauchen Kinder, um wieder fröhlich und lernfähig zu sein?

- o Erkenntnisse aus der Resilienzforschung für die Praxis und Kind zentrierter Blick: Was Kinder brauchen und sie stärkt

- „Neue Autorität“: ein Systemischer Ansatz der Stärke und Handlungsfähigkeit

- Welche Möglichkeiten haben Kindertagesstätten, Kinder mit besonderen Verhaltensweisen und ihre Familien zu unterstützen?

- o Möglichkeiten der Prävention und Hilfe

- o Grenzen erkennen und verantwortungsvoll damit umgehen o Lösungsorientierung im Team: das Modell der kollegialen Beratung Auf der Grundlage eines Kind zentrierten, erziehungspartnerschaftlichen und lösungsorientierten Verständnisses ist das Seminar eine Einladung zu neuen Sichtweisen, durch die nachhaltige Handlungsmöglichkeiten eröffnet werden können. Fachlicher Input und Fallbesprechungen aus der Praxis der Teilnehmer:innen wechseln sich an den drei Tagen ab. Zielgruppe: Pädagogische Fachkräfte, Leitungen oder Teams in Kindertageseinrichtungen

Ort: Heinrich-Brauns-Haus, Hochspeyerer Str. 23, 67677 Enkenbach-Alsenborn

Datum: 07./08./09.11.2023

Zeit: 9:00 bis 16:00 Uhr

Referentin: Marietheres Layes

Kosten: max. Euro 300,- pro Teilnehmer für 3 Tage

Teilnehmer: mind. 10

Anmeldeschluss: 10.09.2023

Kreisverwaltung Kaiserslautern

Abteilung 4.1

z. H. Frau Wiebelt

Fischerstr. 12

67659 Kaiserslautern

jessica.wiebelt@kaiserslautern-kreis.de

Fax 0631-7105 665



Anmeldung

Hiermit melde ich mich verbindlich für die Fortbildung **„Wenn Kinder auffallen - Prävention seelischer Gesundheit in der Kindertagesstätte“** am **07./08./09.11.2023** bei der Kreisverwaltung Kaiserslautern an.

Die Anmeldebedingungen sind mir bekannt.

Name: Herr/Frau _____

Einrichtung: _____

Adresse: _____

Unterschrift

Zusatzqualifikation Praxisanleitung in Kindertagesstätten

Entscheiden sich Teams, Praktikanten in ihrer Einrichtung auszubilden, müssen Sie im Vorfeld überlegen, wie sie die fachliche und personale Entwicklung der Praktikanten professionell unterstützen wollen, welche Aufgabe die Auszubildenden übernehmen sollen und was sie in diesem Jahr praktisch lernen können.

Eine Fachkraft mit Berufserfahrung, hoher Sozialkompetenz und einer Praxisanleiter-Zertifizierung soll verantwortlich die Anleitung und Begleitung der Praktikanten übernehmen und die Leistung im Jahresverlauf beurteilen. Sie müssen den Anleitungsprozess didaktisch, methodisch gestalten können, mit kommunikativer Kompetenz die Entwicklungsprozesse der Praktikanten fördern und mit den zuständigen Fachschulen kooperieren. Der 8 Tage umfassende Kurs qualifiziert entsprechend den Rahmenvereinbarungen zur Praxisanleitung in Rheinland-Pfalz die Teilnehmer für diese Aufgaben.

Inhalte:

- Klärung der Motivation für die Übernahme der Aufgabe zur Praxisanleitung
- Kompetenz der Praxisanleitung
- Reflexion der Erfahrung als und mit PraktikantInnen
- Kriterien für die Entscheidung für eine/n Praktikanten/in
- Reflexion des eigenen Verhältnisses zu den „neuen“ Anforderungen an Erziehende und die Rolle des Anleitenden
- Lernort-Kooperation: Kita als Ausbildungsstätte und Zusammenarbeit mit der Fachschule
- Neue Formen der Fachschulausbildungen und von Praktika, insbesondere die Praxisanleitung bei Teilzeitauszubildenden
- Umgang mit Rollenkonflikt und heimlichen Lehrplänen
- Gestaltung von Anleitungsgesprächen: Bewerbungs-, Konflikt- und Reflexionsgespräche
- Gesprächstechniken und Methoden, die die Selbstbildungsprozesse und Fähigkeiten zur Selbstorganisation von PraktikantInnen in der Kita unterstützen
- Zielvereinbarungen treffen und Umsetzung reflektieren- Erarbeitung eines individuellen Ausbildungsplans
- Begleitung des Bildungsprozesses der /des Praktikanten/in während der Umsetzung
- Beurteilungskriterien für Praxisanleitung und Zeugnisse schreiben und lesen
- Gemeinsame Ideenwerkstatt und Feier zum Abschluss

Ort: wird noch bekannt gegeben

Datum: Modul 1+2 27./28.11.2023
Modul 3+4 15./16.01.2024
Modul 5+6 04./05.03.2024
Modul 7+8 18./19.04.2024 + Zertifikat

Zeit: Jeweils 9.00 – 16.00 Uhr

Referentin: Frau Dr. Renate Niekant: Sozialwissenschaftlerin, Fachschulreferentin; Fortbildnerin im Bereich frühe Kindheit und Kindheitspädagogik; systemische Beratung.

Kosten: Max. 650 Euro (kein Landeszuschuss mehr möglich), sofern alle Plätze belegt werden
ca. 470 €

Teilnehmer: 15- 20

Anmeldeschluss: 29.09.2023

Kreisverwaltung Kaiserslautern

Abteilung 4.1

z. H. Frau Wiebelt

Fischerstr. 12

67659 Kaiserslautern

jessica.wiebelt@kaiserslautern-kreis.de

Fax 0631-7105 665



Anmeldung

Hiermit melde ich mich verbindlich für die Fortbildung „**Zusatzqualifikation Praxisanleitung**“ bei der Kreisverwaltung Kaiserslautern an.

Die Anmeldebedingungen sind mir bekannt.

Name: Herr/Frau _____

Einrichtung: _____

Adresse: _____

Unterschrift

